

# Herbstvollversammlung des Skibezirks 5

am 09.12.2022 in der Skihütte Hartenrod beim Skiclub Hartenrod

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 21.45 Uhr

**Ort:** Skihütte des SC Hartenrod

**Anwesend:** Mitglieder der Skiclubs aus dem Skibezirk 5 (siehe Teilenehmerliste; **Anlage 1**)

Steffi Beul, HSV Jugend, Werner Weigelt, Präsident des HSV,

Jochen Reinders, zugeschaltet per Video

# Tagesordnung:

1) Eröffnung der Sitzung mit Begrüßung durch Bezirksleitung

- 2) Vereinsvorstellung der anwesenden Vereine
- 3) Jahresberichte der Bezirkswarte Alpin, Nordisch, Skitour, Lehrwesen, Schulskisport, Jugend
- 4) Bericht des Präsidenten mit aktuellen Entwicklungen, Arbeitsschwerpunkten und Zukunftsplänen im HSV

## 1) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Günter Meuser, Leiter des Skibezirks 5 begrüßt alle anwesenden Teilnehmer, Steffi Beul vom HSV Jugend Bezirk 5 und den Präsidenten des HSV, Werner Weigelt. Per Videoschalte ist Jochen Reinders aus Österreich zugeschaltet.

Unsere Gastgeber Oliver Hinterlang und Volker Haus vom SC Hartenrod begrüßen uns mit Getränken und liebevoll hergerichteten Schnittchen.

#### 2) Vorstellung der anwesenden Vereine:

- SC Hartenrod mit neuem verjüngtem Vereinsvorstand:

Positiver Effekt der Coronakrise: es gab eine Renaissance im Langlauf mit insgesamt 56 Tagen Schnee und viele Spendeneinnahmen beim "Tag der offenen Tür". Außerdem wurden während der Krise die Mitgliederstammdaten aktualisiert, Reparaturen getätigt sowie das Dach erneuert. Im Sommer wurde das Grasski-Training aufrecht erhalten, es sind sogar 2 Athleten erfolgreich im Weltcup vertreten. Eine Kooperation mit dem ansässigen Sportverein wurde angestoßen.

Eine große Hürde wird im Sommer die Sommerbetriebsgenehmigung des Liftes durch den TÜV sein. Ein Betriebsleiter muss hierzu beim RP benannt werden und dieser muss über die ARAG versichert sein. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt ca. 20.000 Euro.

TIPP von **Werner Weigelt:** Es können nutzbare Fördergelder für den Bike-Sommer und den Ski-Winter bei der Regierung in Wiesbaden abgerufen werden.

**Werner's Tipp** bezüglich der TÜV-Prüfung: Bitte an die Stützenabdeckungen denken! Außerdem rät er, mit den zuständigen TÜV-Mitarbeitern in Kontakt zu bleiben und um Hinweise zur Verbesserung bitten.



### - SC Klein-Gladenbach:

Auch hier fand ein verjüngender Wechsel im Vorstand statt: 1. Vorsitzender jetzt Marco Achenbach und neue Kassiererin Steffi Thomä. Sie ist bei der Sitzung anwesend. Während der Coronakrise wurden Mitglieder-Stammdaten aktualisiert. Im Sommer 2022 fand die sehr erfolgreiche Veranstaltung des Gravity-Cups (Downhill), nämlich das Finale mit 200 Startern statt. Dies war eine gute Einnahmequelle. Um einen Lift zu betreiben, werden TÜV-Zertifikate für Lieft-Betriebsleiter gefordert. Im Verein gäbe es genügend Nachwuchs, die dieses Zertifikat machen möchten, doch seitens der DEKRA (TÜV) werden nur wenige TÜV-Termine für den Betriebsleiters für Lifte angeboten. Werner Weigelt lässt sich die Kontaktdaten des zuständigen TÜV-Prüfers geben, dies ist Herr Hinz von der DEKRA Siegen. Das Regierungspräsidium Gießen (RP) hat inzwischen neue Mitarbeiter, die sich strikt an gesetzliche Vorgaben halten und diese auch streng auslegen. Somit wird es insgesamt schwerer für Vereine, Ehrenamt und die Verantwortung für Liftbetriebe zu vereinen. Eine ordentliche Hürde ist auch das seinen Gesundheitsamt mit Hygieneverordnungen (z.B. Verbot Quellwasserverwendung in Hartenrod).

- SC Asslar: (Jochen Reinders ist online "live" aus Österreich zugeschaltet):
  Er berichtet von steigenden Mitgliederzahlen, aber immer weniger Jugend, die Skirennlauf machen möchte. In Aßlar werden 4 Skifreizeiten, ein Weihnachtsmarkt und im Sommer Fahrrad und Inliner angeboten. Sandra und Jochen leben inzwischen in Österreich, können somit kein Kadertraining mehr anbieten. Sein Bericht über die Pressearbeit und die Masters Alpin im Skibezirk West mit den Platzierungen sind als Anlage beigefügt. (Anlage 2)
- SC Elz: Christoph Budzus und Klaus-Peter Lippert berichten von finanziellen Einbußen im Verein durch die Coronakrise. Der Lift durfte 2021 nicht betrieben werden und in 2022 gab es nur an 4 Wochenenden Schnee mit Liftöffnung für Ski- und Schlittenfahrer. Der Hang ist leider 30 km von Elz entfernt, zudem durfte nur ein Außenverkauf stattfinden. In 2023 wird auf Schnee gehofft, außerdem stehen eine TÜV-Abnahme und Seilprüfung an. Im Verein gibt es 2 Liftverantwortliche, einen C-Lizenz-Trainer, allerdings stagniert der Jugend-Rennskilauf. Eltern sind nicht mehr bereit, ihre Kinder zu Trainings und Rennen zu fahren. Er stellt die Frage nach einem günstigen Ski-Verleih für Kinder.

Werners TiPP: Vom Kultusministerium kann es Fördermittel für Schulen geben, eventuell haben Schulen in der Nähe einen eigenen Skifundus, der verliehen werden kann? Markus Lohmann betreibt ein eigenes Sportgeschäft und bietet ebenfalls für 50 EUR/SET in der Skisaison an.

- <u>Schützenverein Mademühlen</u>: Hubert Rompf berichtet von lahmenden Zahlen an Kindern, die seit der Coronakrise Nordic Ski oder Biathlon machen möchten (teils aus gesundheitlichen Gründen, teils aus Bequemlichkeit). Er berichtet von versicherungstechnischen Hürden: keine Freigabe des geteerten offiziellen Radwegs für Inliner und Rollski. Die Anträge sind gestellt, aber noch nicht bearbeitet.



- So gab es im Sommer kein Inliner-Training für Biathlon. Leider gibt es auch keine Zusammenarbeit zwischen dem HSV und WSV, so kamen keine gemeinsamen Sommer- oder Winterbiathlon-Wettkämpfe zustande. Inzwischen ist eine Kooperation mit Sportlern mit Handicap (Körperlich Behinderte) angestoßen. Ein Abgang der älteren geförderten Sportler nach Winterberg ist zu verzeichnen.
- SC Ewersbach: Christoph Jacobi und Markus Lohmann berichten von 2022 erfolgreich durchgeführte Skilanglauf-Lehrgänge und Kurse für Anfänger (Erwachsene und Kinder) gemeinsam mit dem benachbarten LBC Banfetal. Dies wurde ein voller Erfolg und soll auch dieses Jahr weitergeführt werden.
- <u>SC SC Hinterland/SC Hommertshausen</u>: Martin Bleich berichtet von finanziellen Einbußen während Corona in beiden Vereinen, in denen er sich engagiert. Diese sollen durch Austritt aus den Hauptverbänden ausgeglichen werden, da die Beiträge zu teuer für die Mitglieder erscheinen.

# Hier erklärt Werner Weigelt den Sachstand:

Nur bei Mitgliedschaft im Landesverbandgibt es einen gesicherten Rechts- und Unfallschutz für Übungsleiter, für Fortbildungen, die mitversichert sind.

Mitglieder im Langdesverband = Rechtsschutzverband !!!

Wenn ein Verein kein Mitglied im Landesverband ist, ist dieser nur privathaftpflichtversichert. Es gibt keine Absicherung für Übungsleiter und Sportler. Außerdem kann dann am Fortbildungsangebot im HSV nicht teilgenommen werden.

SC Wetzlar: Beate Kühnert als neues Vorstandsmitglied (5 Vorstandsmitglieder teilen sich die Aufgaben) berichtet von Veränderungen, die neu beschlossen wurden. allerdings Während Corona lahmte das Vereinsleben. Es wurden Mitgliederstammdaten digitalisiert und aktualisiert, es Renovierungsmaßnahmen in der Vereinshütte in Arborn statt (Brandschutzsanierung, neuer Pellet-Ofen sowie neu gestaltete Schlafräume.

Für 2023 ist eine Skifreizeit für Erwachsene geplant, außerdem Winterwanderungen, Fasching mit selbst gestaltetem Wagen zum Faschingszug und ein Sommerfest. Nur für eigene Mitglieder wurde eine kleine Hütte in Greifenstein renoviert und modernisiert, die für Feiern und zur Urlaubsnutzung gemietet werden kann.

#### 3) Jahresberichte der Bezirkswarte:

### a) Bezirkssportwart Alpin (Markus Lohmann, SC Ewersbach)

Markus Lohmann berichtet vom großen Nachwuchsproblem der Rennläufer im Skibezirk West. Die Angebote von Teilnahmen an Renncamps in Sölden und Hochfügen wurden nur wenig angenommen. Es gibt ältere Mastersfahrer wie Jochen Reinders und nur noch 2 Schüler, die teilnehmen und auch Rennen fahren. Markus appelliert an die Zusammenarbeit der einzelnen Vereine!!!



Es besteht der Plan, Trainings an allen Liftstandorten zum Kindertraining und Renntraining abzustimmen. Es existiert ein 12-köpfiges Trainerteam aus den Vereinen, die am Training teilnehmen könnten: SC Elz, SC Ewersbach, SC Hirzenhain, SC Bad Camberg und SC Kleingladenbach. Das Ziel ist es, in jedem Verein die Nachwuchsarbeit mit qualifizierten Trainern zu fördern, außerdem ist ein einwöchiges Renncamp für Kinder geplant, damit Fachwissen weitervermittelt werden und dies auch im Slalom-Training umgesetzt werden kann.

<u>Vorschlag</u>: WhatsApp-Gruppe mit Trainer- und Kinderdaten anzulegen bzw. ein Netzwerk anzulegen, damit Trainings umgesetzt werden können.

Der Sportwart gibt folgende Termine bekannt: Wenn Schnee liegt, findet statt:

- 29.01.23: Bezirksmeisterschaften und Hessische Masters-Meisterschaften in Ewersbach
- 04.02.23: Kids-Cup-Austragung in Ewersbach
- 11.02.23-12.02.23 Dt. Alpine Masters in Hochfügen

### b) Nordisch/Biathlon (Hubert Rompf, Schützenverein Mademühlen)

Günter Meuser als 1 Vorsitzender gibt bekannt, dass Hubert Rompf vom Schützenverein Mademühlen nun offizieller Ansprechpartner als Nachfolger von Axel Gonschorowski umgesetzt wird.

## c) Pressewart/Seniorenbeauftragter Ski alpin (Jochen Reinders, SC Aßlar)

Jochen Reinders ist aus Österreich zugeschaltet, sein Bericht ist in **Anlage 2** angehängt. Er berichtete von den Dt. Masters Meisterschaften von 2022.

# d) Skitourenwesen (Günter Meuser, SC Wetzlar)

Bekanntlich ist Günni aus dem Lehrteam Skitourenwesen ausgeschieden. Er kann aus gesundheitlichen Gründen keine Skitouren im Skibezirk West mehr durchführen. Ein Nachfolger ist bisher nicht in Sicht. Günni wird weiterhin als Ansprechpartner und Verbindungsglied zum HSV zur Verfügung stehen. Die HSV-Jugend plant, in die Skitourenausbildung einzusteigen und selbst Jugendliche ausbilden zu lassen. Ebenso gibt es im HSV drei Vereine, die ebenfalls Skitouren anbieten, an denen HSV-Mitglieder teilnehmen können: WSV Hofheim, SC Mörlenbach und SC Niedernheusen. Bei Interesse können dort Termine erfragt werden.

#### e) Schulskisport (Helmut Ernst)

Helmut Ernst ist in Rente gegangen. Nach mehreren Telefonaten mit allen Beteiligten konnte Maximilian Schneider, ein junger Lehrer der Adolf-Reichwein-Schule Pohlheim für dieses Referat gewonnen werden. Er organisiert unter anderem dort die Schulskifreizeit und würde seine Erfahrungen gerne an interessierte Lehrer/innen anderer Schulen weitergeben und auch Hilfestellung unterstützend anbieten. Er wird hiermit auch im Team willkommen geheißen.



# f) Lehrwart (Udo Achenbach, SC Klein-Gladenbach)

Udo Achenbach berichtet von Fortbildungen/ Schnupperkursen des HSV mit guter Resonanz der Teilnehmer in 2022, die wegen Schneemangels regelmäßig in Winterberg stattfinden. Dies ist auch 2023 in Planung.

## g) Bezirksvertreter Skibezirk West

Der neue Vereinsvertreter für den Skibezirk West wird nach Klärung mit der Geschäftsstelle Oliver Hinterlang vom SC Hartenrod, dieser wird künftig den Bezirk West im Verbandsausschuss vertreten. Oliver Hinterlang wird im Team willkommen geheißen. Der bisherige Vereinsvertreter, Christof Jacobi wird als Referent für Inliner und Breitensport im Ausschuss bleiben, wo er auch als Stellvertreter des Vorsitzenden, Axel Becker agiert.

## h) Jugendvertreterin im Bezirk (Steffi Beul):

Steffi Beul (Jugendvorstand HSV) berichtet mit Präsentation von den letztjährigen Aktivitäten der Jugend, sowie den Angeboten der Jugend des HSV in diesem Jahr. Dies ist in der **Anlage 3** angefügt. Es fand ein Kids Cup mit Finale 2022 am Niederweimarer See statt, außerdem Langlaufwochen, Wasserski, HSV-Mobil mit verschiedenen Standorten, z.B. Ewersbach, uvm. In Jahr 2022 war die Jugend im Willingen zum Skisprung-Weltcup, die Weltcup-Schanze konnte besichtigt werden. Für 2023 wird wieder ein HSV Sommer Kids Cup mit dem HSV-Mobil in Ewersbach geplant. Dort soll Werbung für Kinder, deren Freunde und Eltern gemacht werden, um Kinder zum Sport zu bringen. Voraussetzung ist allerdings, dass die Kinder in einem Sportverein Mitglied sind. Interessierte können sich bei Steffi Beul melden. Sie koordiniert die Termine.

**Tipp von Werner Weigelt**: Auch Schulen können am Sommer-Kids-Cup teilnehmen. Das HSV-Mobil mit den Spielgeräten kann zur Verfügung gestellt und vor Ort gebracht werden. Die Anzahl der Kinder wäre auf ca. 25 begrenzt, Dauer ca. 1,5 Stunden. Es müssen ca. 8 erwachsene Aufsichtspersonen von der Schule/vom Verein gestellt werden, um die Punkte für die Kinder zu notieren und die Aufsichtspflicht auszuführen. Die Auswertung übernimmt der HSV und stellt das Ergebnis online.

Steffi Beul plant ein **Netzwerk im Skibezirk West** für alle aktiven Vereine aufzubauen. Günter Meuser erklärt sich bereit, ein Rundschreiben hierzu zu verfassen. Beide stehen als Ansprechpartner bereit.

**Tipp von Werner Weigelt**: Der Betreiber des Niederweimarer Sees hat Interesse, Kinderveranstaltungen an den See zu veranstalten. Das Konzept von Markus Lohmann würde im Sommer dazu passen.

#### 4. Bericht vom Präsidenten des HSV Werner Weigelt:

Werner Weigelt schildert die aktuelle Entwicklung im HSV, was Personal und Schwerpunkte im Verband angeht. Leider gibt es eine sinkende Bereitschaft, ehrenamtliche Vereinsarbeit zu übernehmen. Der Fitness- und Gesundheitsgedanke des Einzelnen steht über dem Leistungsgedanken.



Die Vereine haben leider finanzielle Probleme durch steigende Kosten, die Konkurrenz kommerzieller Sportanbieter und auch der Vereine untereinander ist groß. Nicht zu guter Letzt gibt es eine stetige Individualisierung im Freizeitbereich, Vereinssport ist weniger denn je gefragt. All dem muss gegengewirkt werden. Werner Weigelt umreißt die Arbeitsschwerpunkte des HSV mit den Veränderungen zwischen 2020 und 2023. Hierzu gibt es die **Anlage 4.** 

Werners Tipp: Wenn Übungsleiter über den Kreis angemeldet werden, gibt es Förderungen vom Landessportbund. So wird z.B. eine C-Lizenz inzwischen gefördert. Es werden allerdings pro ÜL nur 250 Stunden/Jahr bezuschusst! Eine weitere Möglichkeit des Überleiters ist es, eine Stundenbezahlung vom Verein zu erhalten, diese dann als Spende wieder dem Verein zurückzugeben.

Seit dem letzten Verbandstag gibt es im HSV einen neuen geschäftsführenden Vorstand geben, der aus dem Präsidenten und den Vizepräsidenten Bildung, Nordisch, Alpin und Finanzen besteht. Es wurde eine Nachhaltigkeits-Strategie für den Verband entwickelt und weiter an einer besseren, transparenteren Kommunikation mit den Mitgliedern gearbeitet.

Um 21.45 Uhr dankt der Bezirksleiter allen Anwesenden für die Teilnahme und beschließt die Versammlung. Außerdem dankt er für die Bereitstellung des guten Essens.

Für die Richtigkeit des Protokolls

Gabi Bill



	STENE 32 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	/ am
	Hinkidees Olis Hows Voller  Robbit Hosel  Ro	.November
	Verein  Verein  SC WEDELS  SC WEDELS  SC WEITSLA DE BELL  SC Hallensod  SC Hademidlen  SC ENERSOLL  S	in der Skihütte Harkwod
-	Uniterschrift N	
	Mailadresse  gabriela. bill @ t-ouline. de  stefarie beul Ohre-stude  Olin hinher Dueb. ch  stefarie - thomas@grax de  stefarie - thomas@grax de  to hards = to reine. de  the liphed & t-ordine. de  he liphed & t-ordine. de  he liphed & t-ordine. de  grenn: mail & t-ordine. de	J. K.